



WER SIND WIR?

2022 feiert der Ambulante Hospizdienst Herne sein 25-jähriges Bestehen. Sein Anliegen ist es, schwerkranken Menschen in Herne ein Leben bis zuletzt lebenswert und ein Sterben in Würde möglich zu machen. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen daher die Wünsche und Bedürfnisse schwerkranker Menschen und ihrer Angehörigen und Freunde, unabhängig von ihrer Religion, Herkunft oder Weltanschauung. Begleitet werden sie ihrer eigenen Häuslichkeit, in Alten- und Pflegeheimen sowie in den Krankenhäusern und auf den Palliativstationen. Die drei hauptamtlichen Koordinatorinnen des Hospizdienstes, stützen und steuern die Arbeit von rund 60 ehrenamtlichen Zeitschenker*innen. Träger des Dienstes ist der Förderverein Palliativstation am EvK Herne und Ambulanter Hospizdienst e.V.

Der Dienst ist gefördert nach § 39a SGB 5

SCHWERPUNKT: BEGLEITUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ IN DER LETZTEN LEBENSZEIT

Seit 2011 setzt der Ambulante Hospizdienst Herne – mit finanzieller Unterstützung des Fördervereins Lukas-Hospiz - einen Schwerpunkt bei der Begleitung von Menschen mit Demenz in der letzten Lebenszeit. Es gibt eine Vielzahl von Angeboten, die betreuende Angehörige darin unterstützen, ihr demenzerkranktes Familienmitglied im Verlauf der Erkrankung zu begleiten. Am Ende des Lebensweges jedoch benötigen sie besondere Ansprache und Hilfen. Beim Hospizdienst handelt es sich dabei um Unterstützung, Begleitung und das Angebot des Gesprächskreises „Herzensangelegenheit Demenz“. Diese Aufgaben liegen seit 2021 in der Hand der Koordinatorin Anja Schröder, Fachaltenpflegerin für gerontopsychiatrische Pflege und Fachkraft für Palliative Care.

Für Angehörige ist es hilfreich, den Schritt nach außen zu tun, über die Sorgen zu sprechen, sich Rat zu holen und das Angebot des Hospizdienstes zu nutzen. Die Arbeit des Hospizdienstes repräsentiert eine fachliche Beratung und eine gute Betreuung, auf der Basis einer wertschätzenden, würdevollen und ressourcenorientierten Haltung. Wir begleiten und unterstützen zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus. Speziell geschulte Ehrenamtliche, die während ihrer Tätigkeit regelmäßig fortgebildet und fachlich begleitet werden, gehen gemeinsam mit den Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen ein Stück des letzten Weges.

WAS SIND UNSERE AUFGABEN?

Der Ambulante Hospizdienst Herne berät, begleitet und unterstützt Menschen,

- wenn sie unheilbar erkrankt sind und so lange wie möglich in ihrem Zuhause bleiben möchten
- wenn sie unheilbar erkrankt sind und in einer Pflegeeinrichtung leben oder sich im Krankenhaus befinden
- wenn sie einen ihnen nahestehenden sterbenden Menschen versorgen
- wenn sie einen Menschen mit Demenz am Lebensende betreuen
- wenn sie um einen nahestehenden Menschen trauern